



Die Ybbstalbahn

Club 598 - Information 2/2024

12. Dezember 2024

Das Hauptgebäude der Schauwerkstätte ist Realität!

Was in der 51. Generalversammlung, heuer am 9. März, unter Punkt 8, noch ein wenig wie ein Blick in die Zukunft der nächsten Jahre behandelt wurde, ist mit dem raschen Fertigstellen des Hauptgebäudes, knapp vor Jahresende, unglaubliche schöne Realität geworden, wie es die Fotos auf Seite 4 zeigen.

Unser Projekt, welches nun zu einem großen Teil fertiggestellt ist, hat natürlich eine lange Vorgeschichte: Jahrzehnte haben wir versucht an diversen Standorten entlang der Bahnstrecke eine passende Unterkunft für unsere Sammlung an historischem Kulturgut der Ybbstalbahn zu realisieren. Am 22. Mai 2022 konnten wir unser letztgültiges Konzept dem Waidhofner Gemeinderat vorstellen. Es wurde gut aufgenommen, so dass im weiteren Verlauf die Grundstücksfrage geklärt werden konnte. Ebenso durften wir ein Ansuchen um eine Förderung stellen.

Im Juni 2024 erfolgte das Einreichen unserer Pläne beim städtischen Bauamt, ebenso wurden die diversen Firmen zur Abgabe ihrer Angebote eingeladen. Das Aufschließen des Grundstückes und Absichern gegenüber der Bahnanlage erfolgte problemlos, sodass der Beginn der Betonarbeiten Ende Oktober bei schönem Wetter möglich war. In guter Zusammenarbeit aller am Bau beteiligten Firmen gelang es, den Bau bis zur Dachgleiche am 26. November fertigzustellen. Ein großzügiger Bau, der neben einer Montagegrube für Arbeiten unter dem Rollmaterial das Einstellen von sechs unserer wertvollsten historischen Fahrzeuge ermöglicht.

Das Gebäude ist nun in seinen äußeren Konturen fertig. Mit seiner Ansicht gegenüber dem Gebäude des Lokalbahnhofes fügt es sich harmonisch ein. Nach dem endgültigen Fertigstellen, also dem Einbau der Drehscheibe usw., ergibt sich dann ein Gesamtbild einer interessanten Eisenbahnanlage. Einerseits der unter Denkmalschutz stehende Lokalbahnhof, der natürlich einer grundlegenden Renovierung bedarf, andererseits die historischen Vorbildern nachempfundene Schauwerkstätte.

Die Ybbstalbahn in ihrer Gesamtheit ist zwar Geschichte, doch wichtige Exponate unserer Schmalspurbahn, welche das grandiose Wirken unserer Altvorderen in Erinnerung bringen, hat in technisch, geschichtlicher Hinsicht ihre wertgeschätzte Bleibe!

Der Anfang der Schauwerkstätte ist mit dem Hauptgebäude gemacht, dies nach allen Seiten hin des größten Dankes bedarf. Goodwill seitens Politik und Verwaltung, gelungene, gediegene Zusammenarbeit von Handwerk und Ehrenamtlichen haben alles ermöglicht, einem wichtigen Teil unseres Kulturerbes eine Heimstatt zu geben. Herzlichen Dank!!!



Foto: Renate Wachauer

*Ein Frohes
Weihnachtsfest, viel
Glück, beste Gesundheit
sowie Erfolg allen
Mitgliedern, Freunden
und Gönnern für das
Jahr 2025
wünscht herzlichst der
Vorstand des Club 598!*

Ein Weihnachtsbaum der besonderen Art!

Dieses hier abgebildete Bäumchen anlässlich der Dachgleichenfeier am 26. Nov. 2024 ist einerseits Höhepunkt der besagten Schauwerkstätte, andererseits aber auch Sinnbild unserer 50-jährigen Tätigkeit, das Kulturerbe Ybbstalbahn zu pflegen und mit neuem Leben zu erfüllen.

Konnten wir bis jetzt alle unsere Obliegenheiten durch die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Einnahmen aus Veranstaltungen und ehrenamtliche Mitarbeit bewältigen, so ist es diesmal völlig anders.

Wir bekommen zwar in dankenswerter Weise eine Förderung von der öffentlichen Hand, trotzdem liegen die Gesamtkosten für die Schauwerkstätte weit außerhalb der Möglichkeiten des Club 598.

Fest überzeugt, dass unser Wirken auch in der breiten Öffentlichkeit von großem Interesse ist, hoffen wir auf die Hilfe von Beiträgen von „Jedermann und Jederfrau“ für unser Vorhaben.

Mit einer Bausteinaktion, wobei jeder Baustein den Wert von 10,00 € hat, wollen wir das Budgetloch in unserer Vereinskassa stopfen, für das zurzeit großzügige Sponsoren gerade stehen. Der Verkauf der Bausteine erfolgt ab sofort durch die Vereinsmitglieder!

Helfen Sie bitte mit, das Vorhaben des Club 598 durch den Kauf von Bausteinen zu bewerkstelligen, im Sinne unseres geschichtlichen Erbes, dem Kulturjuwel der Region, der Ybbstalbahn.

Das schmucke Bäumchen am Dachfirst krönt das neue Zuhause für unsere Dampflokomotive und die historischen Waggons!

Betrifft Kulturangebot:

Trotz allergrößtem Bemühen ist es im abgelaufenen Jahr nicht gelungen, für zwei Veranstaltungen genügend Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu motivieren. Um sinnvoll und preislich günstig organisieren zu können, bedarf es mindestens eines Publikums von 35 Personen, ca. ein Monat vorher angemeldet. Dies war einfach unerreichbar! Leider ist es unter diesen Umständen nicht möglich, weiter ein Veranstaltungsprogramm anzubieten. Wir bedauern es sehr, im Rückblick auf gemeinsame wunderbare Erlebnisse!

Die Generalversammlung 2025

Nachdem sich die Ereignisse überschlagen haben, sind unsere Aktivitäten in Lunz bzw. an der Bergstrecke im 2. Halbjahr 2024 etwas in den Hintergrund gerückt. Durch die Zusage einer Förderung für die Schauwerkstätte bekamen die Arbeiten in Waidhofen absoluten Vorrang, wobei die Planung, sowie verschiedenen Vorbesprechungen bis zum tatsächlichen Baubeginn sehr viel Zeit in Anspruch nahmen. Auch unsere Mithilfe während des Baues war erforderlich.

Der Inhalt dieser Clubinformation ist daher dem Geschehen rund um die Schauwerkstätte gewidmet.

Achtung 52. Generalversammlung am Samstag, dem 26. April 2025 ab 14,00 Uhr im „Theater Café“ (Foyer Plenkersaal), 3340 Waidhofen an der Ybbs, Plenkerstraße 8a

Bitte und Dank der Kassierin!

War das Jahr 2023 bereits durch den Erwerb der Liegenschaft in Lunz am See gekennzeichnet, so zeigt sich dieses Jahr mit dem Errichten der Schauwerkstätte am Lokalbahnhof in Waidhofen in Bezug auf unsere Finanzen mehr als sehr herausfordernd. Durch die Förderung mit öffentlichen Mitteln, die wir bis zum Jahresende 2025 erhoffen, entsteht natürlich ein geldlicher Engpass, den wir durch die Vorfinanzierung mit Hilfe von Sponsoren bewältigen müssen. Dies alles unter dem Gesichtspunkt eigenen Besitzes, der uns von niemand streitig gemacht werden kann.

So bitte ich als Kassierin wiederum, dem Club mit Ihrem Mitgliedsbeitrag und einer eventuellen Spende zu helfen, unser weiteres großes Vorhaben zu finanzieren.

Auch verweise ich auf die Bausteinaktion, die für **alle Freunde der Ybbstalbahn** gedacht ist.

Herzlichen Dank!

Elsa Zierlinger, Kassierin

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG
IBAN: AT19 2025 6034 0000 9050
BIC: SPSPAT21XXX

Raiffeisenbank Ybbstal
Bankstelle Waidhofen/Ybbs
IBAN: AT11 3290 6000 0004 5989
BIC: RLNWATWWWHY



Roden der zukünftigen Baustelle



Streichen der Außenschalung durch Clubmitglieder



Holzkonstruktion von vorne gesehen



Aufbau der Dachschalung



Seitenansicht der Schauwerkstätte



Die Tore werden montiert

Diese sechs Bilder zeigen sehr gut den raschen Baufortschritt von Mitte September bis Mitte Dezember 2024. Gute Planung und vorbildliche Zusammenarbeit der am Bau tätigen Firmen ließen das Gebäude in dieser kurzen Zeit entstehen. Jetzt geht es um die Feinausführung: Verlegen der Gleise, des Holzstöckelpflasters und Anfertigen der Fenster nach historischem Vorbild.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Club 598 Freunde der Ybbstalbahn, ZVR: 227714568. Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Siegfried Nykodem, beide 3340 Waidhofen an der Ybbs, Höhenstraße 49, Handy: 0664/5222455
E-Mail: ybbstalbahn-club598@aon.at Richtung: Mitgliederinformation des Club 598, für Mitglieder kostenlos